

## MUSS I DENN ZUM STÄDTELE HINAUS

### 1. Strophe

Muss i denn, muss i denn  
zum Städtele hinaus, Städtele hinaus  
und du mein Schatz, bleibst hier?  
Wenn i komm, wenn i komm,  
wenn i wieder wieder komm,  
wieder wieder komm,  
kehr ich ein, mein Schatz, bei dir.  
Kann i gleich net allweil bei dir sein,  
han i doch mein' Freud an dir;  
wenn i komm, wenn i komm,  
wenn i wieder wieder komm,  
wieder wieder komm,  
kehr i ein, mein Schatz bei dir.

### 2. Strophe

Wenn du weinst, wenn du weinst,  
dass i wandere muss, wandere muss,  
wie wenn'd Lieb jetzt wär vorbei.

Sind au' drauß, sind au` drauß', der Mädele viel,  
Mädele viel, lieber Schatz, i bleib dir treu.  
Denk du nett, wenn i a and're seh  
no sei mei' Lieb vorbei.  
Sind au' drauß', sind au' drauß' der Mädele viel,  
Mädele viel, lieber Schatz, i bleib dir treu.

### 3. Strophe

Übers Jahr, übers Jahr,  
wenn mer Träubele schneidt, Träubele schneidt,  
stell i hier mi wiederum ei'.  
Bin i dann, bin i dann, dei' Schätzele no',  
Schätzele no', so soll die Hochzeit sei'.  
Übers Jahr do isch mei' Zeit vorbei,  
do gehör i mein und dein.  
Bin i dann, bin i dann, dei' Schätzele no',  
Schätzele no', so soll die Hochzeit sei.